



Stadt
Rottenburg
am Neckar

Beschlussvorlage Nr. 2015/037

13.02.2015

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei

Tagesordnungspunkt:

**"Neue Ortsmitte" in Rottenburg am Neckar - Wurmlingen
- Vergabe der Arbeiten BA 2**

Beratungsfolge:

Technischer Ausschuss	05.03.2015	Entscheidung	öffentlich
-----------------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

22.07.2014: GR: Vorstellung der Planung und Baubeschluss

Beschlussantrag:

Der Technische Ausschuss vergibt die Arbeiten zur Gestaltung der neuen Ortsmitte in Rottenburg am Neckar – Wurmlingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von **269.596,34 €** an die Firma Oberer Garten- und Landschaftsbau GmbH, 72172 Sulz am Neckar.

Anlagen:

Zusammenstellung der Angebotssummen

gez. Thomas Weigel
Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Haushaltsstelle*	Planansatz	
2015	2.5800.9500.001-0018	340.000,00	EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung		Bereits verfügt über	700,31	EUR
ja nein		Somit noch verfügbar	339.299,69	EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	269.596,34	EUR
- Ansatz VE im HHPl.	EUR	Danach noch verfügbar	69.703,35	EUR
- apl/üpl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein		
		Die Bewilligung einer überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von		EUR
		Deckungsnachweis:		

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgekosten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung

Am 22.07.2014 stimmte der Gemeinderat einstimmig der Planung und dem Baubeschluss zur Umgestaltung der Dorfmitte in Rottenburg am Neckar – Wurmlingen zu.

Die notwendigen Arbeiten wurden am 23.01.2015 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 19. Februar 2015 statt. Dabei haben 8 Bieter ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch das Büro freiraum concept ist die Firma Oberer Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Sulz am Neckar mit einer Angebotssumme von insgesamt brutto **269.596,34 €** der preisgünstigste Bieter.

Die noch vorhandenen Restmittel werden voraussichtlich für die Beleuchtung sowie für das Ingenieurhonorar benötigt.